

Die Waldinis – Projekt für Kreative

Projektmorgen der Mittelstufe im November 2020

Artikel erstmals erschienen in «[Binde-Strich 12/2020](#), Dorfzeitung der Gemeinden Pfungen und Dättlikon»

Die Projektmorgen der Mittelstufe sind im Frühling und im Herbst eines Jahres fester Bestandteil des schulischen Lernens. Dafür werden jeweils je acht Morgen eingesetzt, an denen die Mittelstufenschüler*innen in klassenübergreifenden, altersgemischten Projektgruppen an selbstgewählten Projekten arbeiten.

Aufgrund der Corona-Schutzmassnahmen waren diesmal leider nur jahrganginterne Projekte möglich.

Ein Projekt der beiden 5. Klassen widmete sich dem Thema «Schreiben». Damit das Schreiben von Geschichten speziell und interessant wurde, haben sich die Schüler*innen der Herausforderung eines Schreibwettbewerbes gestellt.

Der Auftrag war klar umrissen: «Schreibt in Gruppen eine spannende Geschichte über die «Die Waldinis», ein Volk, welches im Wald lebt und viele Abenteuer bestreitet.»

An den acht Projektmorgen wurden die Geschichten innerhalb verschiedener Gruppen entwickelt und ausgetauscht. Weitergeschrieben wurden sie dann gruppenübergreifend. Eine begonnene Geschichte wurde von anderen Schüler*innen aufgegriffen und weiterentwickelt.

Kooperatives, kreatives Schreiben und Gestalten wie es im Buche steht.

Um die Geschichte lebendig werden zu lassen, haben die Schüler*innen ein «Waldini»-Dorf aus vielfältigen Materialien kreativ gestaltet. Dieses Dorf ist nun für alle sichtbar im Schulhaus ausgestellt.

Ziel des ersten Projektmorgens war es, die Vorstellungen über das Dorf, das Volk, die Lebensweise und die Abenteuer, die «Die Waldinis» erlebten, zu entwickeln, auszutauschen und festzuhalten.

Motiviert und freudig gingen alle Kinder gemäss ihren eigenen, persönlichen Fähigkeiten an die Aufgabe heran.



Im Vordergrund stand die Förderung **sozialer Kompetenzen**, wie zum Beispiel folgende:

- Sich in Gruppen in der Geschichte finden und einig werden.
- Angefangene Geschichten von einer Gruppe übernehmen und weiterentwickeln.
- Angefangene Bauten von diversen Kindern handwerklich gemeinschaftlich weiterentwickeln und fertigstellen.
- Gegenseitiges Helfen, Zuhören und aufeinander eingehen wurde bei allen Arbeiten gross geschrieben.
- Kritisches Hinterfragen der eigenen Arbeiten.

Auch die Erweiterung **handwerklicher Kompetenzen** wurde gezielt gefördert, damit ein «Waldini»-Dorf entstehen konnte:

- Fingerfertigkeit: Umgang mit verschiedenen Materialien und Werkzeugen.
- Ausdauer und Konzentration
- Kreatives Gestalten und fertigstellen eines Produktes (Haus, Figur, ...)

Neben der Förderung von sozialen und handwerklichen Kompetenzen, spielte natürlich das **Schreiben und Lesen** eine wichtige Rolle:

- (Kooperatives) Schreiben einer spannenden Geschichte
- Definieren der Hauptfiguren, deren Charaktereigenschaften, Aussehen, Berufe u.a.m.
- Spannungsaufbau einer ansprechenden Geschichte kennenlernen und umsetzen
- Treffende und originelle Wörter finden, kennen und verwenden
- ...

Die so entstandenen Geschichten zu den Abenteuern des Volkes «Die Waldinis» wurden von je einer Gruppe vertont und mit den iPads aufgezeichnet. In der Folge hörte sich jede*r

Schüler*in alle entstandenen Geschichten an, die auf der internen, digitalen Kommunikationsplattform zugänglich gemacht wurden. Die Schüler*innen gaben schliesslich ihre persönliche Bewertung jeder einzelnen Geschichte ab.

Damit wurden explizit auch die **Kompetenzen in den Bereichen (Vor-)Lesen, Sprechen und Hören** gefördert. Aber auch der **Bildung einer eigenen, fundierten Meinung** und den **«digitalen» Kompetenzen beim Erstellen und Hören der Geschichten** kam eine Bedeutung zu.

Die drei von den Klassen höchstbewerteten Waldini-Geschichten werden übrigens zusammen mit ausgewählten Fotos des Dorfes an den Veranstalter des Wettbewerbes eingesandt. Die zehn besten aller eingereichten Geschichten werden zu einem kleinen Buch gebündelt und publiziert. Die Verfasser*innen dieser Geschichten erhalten ein kleines Geschenk.

Bitte helfen Sie durch Daumendrücker mit, dass eine Pfungemer-Geschichte in die Top-Auswahl gewählt wird.

